

*VOM LETZTJÄHRIGEN "KÖNIGSPAAR DER HERZEN" NUN ZUM "ECHTEN" KÖNIGSPAAR !!!
PETER UND GUDRUN, WIR HÖVELSENNER SIND STOLZ EUCH !!!*

DAS HÖVELHOFER KÖNIGSPAAR 2012 SIND:

PETER UND GUDRUN BRINKMANN AUS UNSERER HÖVELSENNER KOMPANIE !



Reichte es im letzten Jahr für unseren Hövelsenner Schützenbruder und Fahnenoffizier Peter Brinkmann bekanntermaßen nicht ganz, schaffte er es zu unserer großen Freude nun also doch !

Mit dem 298. Schuß machte Peter die Hövelsenner Kompanie nach 2007 wieder einmal zur stolzen Königskompanie und sich selbst zum 13. König der Kompanie !

Aber fangen wir ordnungsgemäß wie immer ganz vorne an:

Hinsichtlich des Prinzenschießens konnte man zunächst fast den Eindruck haben, bei einem internen Zug-Schießen dabei zu sein !

Aber jeder Irrtum war bzw. ist definitiv ausgeschlossen: Tatsächlich kommen die drei neuen Prinzen unserer Bruderschaft nicht nur allesamt aus der Dorfkompanie, sondern darüberhinaus auch alle drei aus ein- und demselben Zug, nämlich dem Zug 5 !

Dieses Phänomen dürfte in jedem Fall in die Hövelhofer Schützengeschichte eingehen !

Mit dem 17. Schuß sicherte sich zunächst Marc Wiethoff die Würde des Zepterprinzen.

Zepterprinz Marc Wiethoff (Dorfkompanie)
mit Prinzessin Chrisin Wiethoff



Nur vier Schüsse später, also mit dem 21. Schuß, war es Bernhard Weber, der sich die Würde des

Kronprinzen sicherte. Kronprinz Bernhard Weber (Dorfkompanie)
mit Prinzessin Birgit Weber



Das Dorf-Zug 5-Prinzentrio komplett machte dann schließlich Günter Hagemann, der sich mit dem 45.
Schuß die Würde des Apfelprinzen sicherte.

Apfelprinz Günter Hagemann (Dorfkompanie)
mit Prinzessin Nara Sebald



Wir Hövelsenner gratulieren der Dorfkompanie und natürlich besonders dem Zug 5 ganz herzlich zum
diesjährigen "Prinzensegen" !

Ein ausdrückliches Wort der Anerkennung geht an dieser Stelle allerdings auch an Hartwig Peitz aus der Klausheider Kompanie, dem im Zweikampf um die Apfelprinzenwürde gegen Günter Hagemann das erforderliche Quentchen Glück fehlte.

Und nun folgte das wie in jedem Jahr mit großer Spannung erwartete Königsschießen.

Nachdem ja spätestens beim Antreten am Nachmittag durchgesickert war, dass unser zu diesem Zeitpunkt noch amtierende "Vize-König" Peter auch in diesem Jahr wieder sein Glück versuchen würde, waren wir Hövelsenner natürlich am meisten darauf gespannt, mit welchen Konkurrenten er es denn diesmal zu tun bekommen könnte.

Diese Frage wurde dann allerdings ziemlich schnell und wohl ebenso überraschend beantwortet:
Nämlich mit gar keinem !

Zu Beginn des Königsschießens, als der Vogel noch so fest im Kugelfang saß, dass zunächst erst mal nichts "passieren" konnte, gaben zwischendurch auch andere Schützenbrüder quasi unterstützend noch einige Schüsse ab.

Schon kurze Zeit später aber war klar, dass es in diesem Jahr nur unser Peter ernst meinte, da er ab diesem Zeitpunkt alleine weiter schoß.

Wenngleich Peter somit also unten am Gewehr gar keinen Widersacher mehr hatte, war es hoch oben im Kugelfang der Vogel selbst, der sich als zäher und harter Konkurrent erwies.

An dieser Stelle kann man den beiden Vogel-Bauern, unseren Hövelsenner Schützenbrüdern Andreas und Daniel Beckmann, also einmal mehr ausdrücklich bescheinigen: Gute Arbeit, Jungs !

Letztendlich aber musste sich der stolze Adler um 20.35 Uhr geschlagen geben und fiel mit dem 298. Schuß aus dem Kugelfang.

Und nachdem wir Hövelsenner ja schon vorher in guter Erwartung und Vorfreude sein durften, kannte der Jubel in dem Augenblick, als es nun definitiv perfekt war, erst recht keine Grenzen mehr !

Schon jetzt freuen wir uns als Königskompanie auf ein schönes Schützenfest 2012 !

Text und Fotos: Michael Regenbrecht